



Orchesterverein Bremgarten

## Jahresbericht 2014

### 1. Arbeit des Vorstandes

Der Vorstand hat sich zu fünf abendfüllenden Vorstandssitzungen getroffen und zu einigen Kurzbesprechungen. Hauptthema der Sitzungen war die Planung der Konzerte, die jeweils circa zwei Jahre im Voraus beginnt. Von der ersten Idee bis zur Organisation der letzten Details ist jedes Konzert immer wieder Thema verschiedener Sitzungen. Unser Dirigent Hans Zumstein nimmt an den Sitzungen teil und ist für den Vorstand eine grosse Unterstützung. Die Musikkommission leistet einen wichtigen Beitrag, indem sie den Vorstand bei der Auswahl, Zusammenstellung und Spielbarkeit der Werke berät. Der Vorstand ist auch bei der jährlichen Eingabe eines überzeugenden Projektes an das Aargauer Kuratorium samt Dokumentation und Tonbeispiel gefordert. Zwischen den Sitzungen leisten alle Mitglieder des Vorstandes ihre selbständige Arbeit in der Betreuung ihrer Ressorts.

### 2. Konzerte im Jahr 2014

Wir haben drei Konzertprogramme einstudiert und vier Konzerte aufgeführt.

1. Konzert:

#### **Frühlingskonzert**

Sonntag, 23. März 2014 17:00 Uhr, Stadtkirche Bremgarten

Solistin: Silvia Hunziker

Franz Schubert

1. Sinfonie

Camille Saint Saëns

Violinkonzert Nr. 3

Die junge Solistin Silvia Hunziker ist in Bremgarten aufgewachsen und wirkt hier und auf dem Mutschellen als erfolgreiche Violinlehrerin. Das Heimpublikum schätzte die Gelegenheit, Silvia Hunziker als virtuose und feinfühlig Solistin eines Violinkonzertes erleben zu können und kam zahlreich zum Konzert. Die Orchesterwerke von Saint-Saëns werden eher selten aufgeführt. Während wir im Herbst 2013 die 2. Sinfonie von Saint-Saëns auf dem Programm hatten, spannten wir jetzt mit dem Violinkonzert den Bogen weiter und präsentierten dem Publikum eine weitere Perle aus der französischen Romantik.

Besucherzahl: 220

## 2. Konzert:

### **Matinée**

Sonntag, 15. Juni 2014 11:00 Uhr, Kapuzinerkirche Bremgarten

Solistin: Priska Zaugg, Harfe

William Boyce	Sinfonie Nr. 8 d-Moll
Henry Purcell	Chacony in g-Moll
Joseph Weigl	Allegro moderato aus dem Concertino für Oboe, Klarinette, Fagott und Harfe
Claude Debussy	Dances für Harfe und Streicher
Benjamin Britten	Soirées musicales op. 9

Die Solistin Priska Zaugg kannten und schätzten wir als gelegentliche Zuzügerin in unserem Orchester. Sie kommt aus Stäfa und war dem hiesigen Publikum kaum bekannt. Das Konzert stiess aber trotzdem auf grosses Interesse. Es fanden wohl viele Liebhaber des feinen Harfenklanges den Weg an das Konzert. Das Programm war so zusammengestellt, dass die Harfe in drei Werken und in verschiedenen Formationen erlebt werden konnte. Die vier Holzbläser aus den eigenen Reihen spielten den anspruchsvollen kammermusikalischen Part im Satz aus Weigls Concertino sicher und gekonnt. Der Höhepunkt des Konzertes war das impressionistische Werk von Debussy, das für die Solistin eine besondere Herausforderung bedeutete und von uns eine subtile Begleitung erforderte. Priska Zaugg überzeugte mit ihrem gekonnten und sensiblen Spiel. Bei schönem Sommerwetter fand das Konzert beim anschliessenden Apéro und bei angeregten Gesprächen mit dem Publikum im Kreuzgang einen gemütlichen Ausklang.

Besucherzahl: 150

## 3. Konzert

### **Konzert zu Allerseelen**

Sonntag, 2. November 2014 17 Uhr, Stadtkirche Bremgarten

Zusammen mit den Kirchenchören Bremgarten und Lunxhofen unter der Leitung von Andrea Kobi und Anne Hinrichsen

Solistinnen: Andrea Kobi, Orgel und Catriona Bühler, Sopran

Felix Mendelssohn	Choralkantate „Wer nur den lieben Gott lässt walten“ für Sopran, Chor und Orchester
Francis Poulenc	Konzert für Orgel, Streicher und Pauken
Felix Mendelssohn	Choralkantate „Verleih und Frieden“ für Chor und Orchester Hymne „Hör mein Bitten“ für Sopran, Chor und Orchester

Als Andrea Kobi 2012 die Leitung des katholischen Kirchenchores übernahm, zeigte sie sich spontan an einem gemeinsamen Projekt interessiert. Die letzte Zusammenarbeit mit diesem Bremgarter Chor lag schon weit zurück, im Jahr 2000. Organisation und Finanzierung solch grosser Projekte mit sehr vielen Beteiligten sind immer eine besondere Herausforderung, doch fand man sich bald zu angenehmer und unkomplizierter Zusammenarbeit. Andrea Kobi ist in erster Linie Organistin und liess sich deshalb dafür begeistern, nicht nur als Chorleiterin, sondern auch als Solistin an der Orgel zu wirken. Das 1938 entstandene Orgelkonzert von Poulenc mit seiner ungewöhnlichen Besetzung mit der Pauke als weiteres Soloinstrument faszinierte uns und auch die Zuhörerinnen und Zuhörer, welche sich offen zeigten gegenüber dieser neueren Musik. Für uns als Laienorchester war es eine grosse Herausforderung, uns

auf die drei verschiedenen Arten einzulassen, wie man dirigieren und eine Aufführung leiten kann. Andrea Kobi, Anne Hinrichsen und Hans Zumstein wechselten sich nämlich in der Leitung ab. Die beiden Chöre von Bremgarten und Lunxhofen sind im Laufe der Proben zu einer Einheit zusammengewachsen. Gemeinsam mit der ausdrucksstarken Solosopranistin Catriona Bühler gelang uns eine stimmige Aufführung der Choralkantaten von Mendelssohn.

Besucherzahl: 300

#### 4. Konzert

##### **Stadtkirchenkonzert Baden**

Sonntag, 16. November 2014 16:30 Uhr, Stadtkirche Baden

Zusammen mit dem Kirchenchor Caecilia Baden unter der Leitung von Hans Zumstein

Solistinnen: Antja Maria Traub, Orgel und Julia Küsswetter, Sopran

Francis Poulenc

Konzert für Orgel, Streicher und Pauken

Felix Mendelssohn

Choralkantate „Wer nur den lieben Gott lässt walten“ für Sopran, Chor und Orchester

Choralkantate „Verleih und Frieden“ für Chor und Orchester

Hymne „Hör mein Bitten“ für Sopran, Chor und Orchester

Es freute uns ausserordentlich, das Programm mit den Werken von Poulenc und Mendelssohn in Baden ein zweites Mal aufführen zu können. Die Begleitung des Orgelkonzertes war für uns in Baden viel angenehmer, da wir nicht per Bildschirm die räumliche Distanz des ganzen Kirchenschiffes, wie in Bremgarten, zu überwinden hatten, sondern zusammen mit der Solistin auf der Empore musizieren konnten. Antje Traub spielte den schwierigen Orgelpart sehr souverän. Für die Chorwerke wechselten wir in den Chorraum der Kirche. Unter Hans Zumsteins klarer Leitung, mit der wir uns sehr vertraut fühlen und die für uns einfach die beste ist, fiel uns auch die Begleitung der Mendelssohnkantaten leichter als in Bremgarten. Da wir in Baden nicht selber als Veranstalter auftraten, sondern als Orchester engagiert wurden, hatte dieses Konzert auf die finanzielle Situation unseres Orchesters sehr positive Auswirkungen.

Besucherzahl: 500

### **3. Vereinsleben**

Zum Jahresende hatten wir 32 aktive Mitglieder. Wir trafen uns ausser in den Schulferien jede Woche zur Montagsprobe und zusätzlich zu einigen Samstags- und Hauptproben.

Dieses Jahr gab es wieder eine Orchesterreise. Insgesamt 27 Personen reisten nach Wien und blieben je nach persönlichen Wünschen und Möglichkeiten für drei bis sechs Nächte. Hans Zumstein kennt diese Stadt wie seine Westentasche und organisierte für uns ein interessantes und vergnügliches Programm. (u.a.: Besuche von Konzert, Theater Oper und Operette, Führung durch die Staatsoper, Spaziergang vom Aussichtsberg Kahlenberg durch die Weinberge bis zum Beethovenhaus). Er verhalf uns auch zu einer ausgesuchten Unterkunft zu günstigen Preisen und organisierte Mahlzeiten in typischen und feinen Restaurants.

## 4. Schlusswort

Damit das Orchester leben und gedeihen kann, braucht es ein vielfältiges und stimmiges Zusammenspiel im wörtlichen und auch im übertragenen Sinn. Wir danken ganz herzlich allen, die dazu beitragen:

Unserem Dirigenten Hans Zumstein und unserer Konzertmeisterin Denise Mottier für die engagierte, feinfühlige aber auch bestimmte musikalische Leitung.

Der Einwohner- und Ortsbürgergemeinde Bremgarten für die finanzielle Unterstützung und den tollen Proberaum.

Allen weiteren Sponsoren und Gönnern für die finanzielle Unterstützung.

Der katholischen Kirchgemeinde Baden und der St. Josef- Stiftung in Bremgarten für die Möglichkeit, bei ihnen unter grosszügigen Bedingungen aufzutreten.

Gregor Zumstein für die zuverlässige Betreuung der Webseite.

Unserer Musikkommission für ihre kreative Arbeit beim Zusammenstellen von interessanten Konzertprogrammen, die unseren Ressourcen in vielfacher Hinsicht angepasst sein müssen.

Hans Zumstein für die perfekte Organisation der Orchesterreise.

Allen Mitgliedern des Vorstandes für ihre grosse Arbeit und das freundschaftliche Zusammenwirken.

Allen Mitgliedern für ihr Wohlwollen und ihren Einsatz für unser Orchester.

Bremgarten, Januar 2015

Franziska Schmid, Präsidentin